

# Sicherheitsdatenblatt

## Wasserstoff, verdichtet

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830  
SDS Reference Number: SDB-1-3\_Wasserstoff\_verdichtet\_014  
Ausgabedatum: 07.05.2025 Überarbeitungsdatum: 28.04.2026 Version: 1.4

### Gefahr



## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname : Wasserstoff, verdichtet  
Sicherheitsdatenblatt-Nr. : SDB-1-3\_Wasserstoff\_verdichtet\_014  
Andere Bezeichnungen : Wasserstoff  
CAS-Nr. : 1333-74-0  
EG-Nr. : 215-605-7  
EG Index-Nr. : 001-001-00-9

Chemische Formel : H<sub>2</sub>

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen : Industrielle und gewerbliche Verwendungen. Vor Verwendung Gefährdungsbeurteilung durchführen.  
Spülgas.  
Chemische Reaktion / Synthese.  
Verwendung als Brennstoff.  
Laborzwecke.

Verwendungen von denen abgeraten wird : Nicht für andere als die aufgeführten Verwendungen einsetzen. Für Auskünfte über andere Verwendungen Kontakt zum Lieferanten aufnehmen.  
Produkt nicht absichtlich einatmen, Erstickungsgefahr.  
Nicht für Luftballons verwenden, Explosionsgefahr.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant

KRAISS & FRIZ Gase und Technik GmbH & Co. KG  
Bahnhofstraße 64  
73630 Remshalden (Grunbach)  
07151 70 99 66-0  
<http://www.kraissundfriz.de>  
[info@kraissundfriz.de](mailto:info@kraissundfriz.de)

### 1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : 01727402115

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Physikalische Gefahren Entzündbare Gase, Kategorie 1 H220  
Gase unter Druck

# Sicherheitsdatenblatt

## Wasserstoff, verdichtet

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830  
SDS Reference Number: SDB-1-3\_Wasserstoff\_verdichtet\_014

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS02

GHS04

Signalwort (CLP) :

Gefahr

Gefahrenhinweise (CLP) :

H220 - Extrem entzündbares Gas.

Sicherheitshinweise (CLP)

- Allgemeines

: P103 - Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

- Prävention

: P212 - Erhitzen unter Einschluss und Reduzierung des Desensibilisierungsmittels vermeiden.

P202 - Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

P211 - Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

- Reaktion

: P315 - Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P363 - Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

P370+P380+P375 - Bei Brand: Umgebung räumen. Wegen Explosionsgefahr Brand aus der Entfernung bekämpfen.

Ergänzende Informationen

: Nur für berufsmäßige Verwender.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Produkt kann bei erhöhten Temperaturen oder Drücken entzündbar sein.

Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

Unter normalen Umständen keine.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] ATE, EUH Sätze, M-Faktoren
Wasserstoff	CAS-Nr.: 1333-74-0 EG-Nr.: 215-605-7 EG Index-Nr.: 001-001-00-9	100	Flam. Gas 1, H220 Press. Gas

Enthält keine anderen Komponenten oder Verunreinigungen, die die Einstufung dieses Produktes beeinflussen.

### 3.2. Gemische

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Einatmen

: Opfer an die frische Luft bringen.

Atemschwierigkeiten: Arzt/medizinischen Dienst konsultieren.

Das Opfer in einen nicht kontaminierten Bereich verlegen.

Sofort einen Arzt rufen.

Betroffene Person aus dem Gefahrenbereich an die frische Luft bringen.

- Hautkontakt

: Sofort 15 Minuten mit viel Wasser spülen oder abdsuschen.

Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Schädliche Wirkungen dieses Produktes werden nicht erwartet.

Falls erforderlich ärztlichen Rat einholen.

# Sicherheitsdatenblatt

## Wasserstoff, verdichtet

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830  
SDS Reference Number: SDB-1-3\_Wasserstoff\_verdichtet\_014

- |                |  |
|----------------|--|
| - Augenkontakt | : Opfer zum Augenarzt bringen.<br>Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.<br>Sofort 15 Minuten mit viel Wasser spülen. |
| - Verschlucken | : Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.  |

### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Hohe Konzentrationen können Erstickten verursachen. Symptome können Verlust der Bewegungsfähigkeit und des Bewusstseins sein. Das Opfer bemerkt das Erstickten nicht. Symptome können Schwindelgefühl, Kopfschmerzen, Übelkeit und Verlust der Koordinationsfähigkeit sein.  
Wirkt ätzend auf die Atemwege.

### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Arzt hinzuziehen.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

- |                           |                                      |
|---------------------------|--------------------------------------|
| - Geeignete Löschmittel   | : Wasserdampf.<br>Wassersprühstrahl. |
| - Ungeeignete Löschmittel | : Schaum.                            |

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

- |                                  |          |
|----------------------------------|----------|
| Spezielle Risiken                | : Keine. |
| Gefährliche Verbrennungsprodukte | : Keine. |

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

- |  |  |
|--|--|
| Spezifische Methoden                         | : Einwirkung von Feuer kann Bersten / Explodieren des Behälters verursachen.<br>Wenn möglich, Gasaustritt stoppen.<br>Behälter aus dem Wirkungsbereich des Brandes entfernen, wenn dies gefahrlos möglich ist. |
| Spezielle Schutzausrüstung für die Feuerwehr | : Umluftunabhängiges Atemgerät benutzen.   |

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

- |  |   |
|--|---|
| Nicht für Notfälle geschultes Personal | : Kein offenes Feuer, keine Funken. Alle Zündquellen entfernen.<br>Versuchen, den Gasaustritt zu stoppen.<br>Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.<br>Umgebung räumen.<br>Zündquellen entfernen.<br>Nicht offenem Feuer aussetzen. Rauchverbot.<br>Gebiet räumen.<br>Zündquellen beseitigen.   |
| Einsatzkräfte                          | : Angemessene Lüftung sicherstellen.<br>Dämpfe nicht einatmen.<br>Eindringen in Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben oder andere Orte, an denen die Ansammlung gefährlich sein könnte, verhindern.<br>Evakuierung überprüfen.<br>Feuerwehr und Umweltschutzbehörden benachrichtigen.<br>Funkenfreie und explosionsgeschützte Geräte und Leuchten.<br>Beim Betreten des Bereiches umluftunabhängiges Atemgerät benutzen, sofern nicht die Ungefährlichkeit der Atmosphäre nachgewiesen ist. |

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Auslaufende Flüssigkeit kann zum Versprühen von Konstruktionsmaterialien führen.  
Dämpfe mit Wasserdampf oder feinem Sprühstrahl niederschlagen.  
Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern.  
Versuchen, den Gasaustritt zu stoppen.

# Sicherheitsdatenblatt

## Wasserstoff, verdichtet

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830  
SDS Reference Number: SDB-1-3\_Wasserstoff\_verdichtet\_014

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Keine.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Sicherer Umgang mit dem Stoff : Stellen Sie sicher, dass das gesamte Gassystem vor dem Gebrauch (und danach regelmäßig) auf Lecks geprüft wurde (wird).  
Rückfluss von Wasser, Säuren oder Laugen vermeiden.  
Vor dem Einleiten von Gas Ausrüstung luftfrei spülen.  
Von Zündquellen, einschließlich elektrostatischen Entladungen, fernhalten.  
Temperaturen oberhalb 150°C (300°F) sind unbedingt durch alle praktikablen technischen Mittel zu verhindern, um die Möglichkeit der explosionsartigen Zersetzung von N<sub>2</sub>O zu verringern.  
Sachgerechte Erdung aller Geräte und Anlagenteile sicherstellen.
- Sicherer Umgang mit dem Druckgasbehälter : Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.  
Bedienungshinweise des Gaslieferanten beachten.  
Behälter vor mechanischer Beschädigung schützen; nicht ziehen, nicht rollen, nicht schieben, nicht fallen lassen.  
Benutzen Sie nie Flammen oder elektrische Heizgeräte zur Druckerhöhung im Behälter.  
Behälter aufrecht stehend lagern und gegen Umfallen sichern.
- Allgemein : Behälter, die brennbare oder explosive Stoffe enthalten bzw. enthalten haben, dürfen nicht mit flüssigen Kohlendioxid inertisiert werden. Die Möglichkeit der Bildung von festen CO<sub>2</sub>-Partikeln muss ausgeschlossen werden. Um eine mögliche Bildung elektrostatischer Entladungen auszuschließen, muss das System ausreichend geerdet werden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Die Behälter nicht unter Bedingungen lagern, die die Korrosion beschleunigen.  
Behälter aufrecht stehend lagern und gegen Umfallen sichern.  
Behälter bei weniger als 50°C an einem gut gelüfteten Ort lagern.  
Beim Lagern von brennbaren Gasen und anderen brennbaren Stoffen fernhalten.  
Die Behälter sollten an einem Ort ohne Brandgefahr und entfernt von Wärme- und Zündquellen gelagert werden.  
Bei der Lagerung von oxidierenden Gasen und anderen brandfördernden Stoffen fernhalten.  
Säuren.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine.

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ein geeignetes Belüftungssystem sorgen.  
Für ausreichende Entlüftung sorgen, um die Staubkonzentrationen so gering wie möglich zu halten.  
Funkenfreie/explosionsgeschützte Geräte/Leuchten.

# Sicherheitsdatenblatt

## Wasserstoff, verdichtet

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830  
SDS Reference Number: SDB-1-3\_Wasserstoff\_verdichtet\_014

### 8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, z.B. Persönliche Schutzausrüstung

Eine Gefährdungsbeurteilung sollte für alle Arbeitsbereiche erstellt und dokumentiert sein, in der alle Risiken der Verwendung des Produktes erfasst sind und die erforderliche persönliche Schutzausrüstung abgeleitet wird. Die folgenden Empfehlungen sollten in Betracht gezogen werden:

- Augen- / Gesichtsschutz : Sicherheitsbrille.
- Hautschutz :
  - Handschutz : Schutzhandschuhe tragen.
  - Sonstige Schutzmaßnahmen : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.  
Beim Umgang mit Druckgasflaschen / Druckbehältern Sicherheitsschuhe tragen.  
Den Einsatz von flammenhemmender Schutzkleidung in Betracht ziehen.
- Atemschutz : Hohe Dampf-/Gaskonzentration: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.
- Thermische Gefahren : Keine erforderlich.

### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
Nationale Emissionsregelungen beachten. Weitere Information für besondere Methoden der Abgasbehandlung siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

- Physikalischer Zustand bei 20°C / 101.3kPa : Gasförmig.
- Farbe : Weiß.

#### Geruch

: Geruchlos.

#### Schmelzpunkt / Gefrierpunkt

: Nicht anwendbar.

#### Siedepunkt

: Nicht verfügbar

#### Entzündbarkeit

: Nicht verfügbar

#### Untere Explosionsgrenze

: Nicht verfügbar

#### Obere Explosionsgrenze

: Oberer Explosionsgrenzwert: Keine Testdaten oder Berechnungsmethoden verfügbar.

#### Flammpunkt

: Nicht anwendbar.

#### Zündtemperatur

: Nicht verfügbar

#### Zersetzungstemperatur

: Nicht verfügbar

#### pH-Wert

: Nicht anwendbar.

#### Viskosität, kinematisch

: Nicht anwendbar.

#### Wasserlöslichkeit [20°C]

: Nicht bekannt.

#### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)

: Nicht verfügbar

#### Dampfdruck [20°C]

: Nicht verfügbar

#### Dampfdruck [50°C]

: Nicht verfügbar

#### Dichte und/oder relative Dichte

: Nicht anwendbar.

#### Partikeleigenschaften

: Nicht anwendbar.

### 9.2. Sonstige Angaben

#### 9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Entzündbares Gas.

Dieses Gasgemisch enthält Komponenten, die folgende Reaktivität(en) aufweisen: Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil

# Sicherheitsdatenblatt

## Wasserstoff, verdichtet

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830  
SDS Reference Number: SDB-1-3\_Wasserstoff\_verdichtet\_014

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.  
Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Direkte Sonnenbestrahlung.  
Explosionsfähige Staubatmosphären vermeiden oder reduzieren.  
Eintritt von Feuchte in Anlagen vermeiden.  
Durch Schlag, Reibung, Feuer oder andere Zündquellen explosionsgefährlich.  
Extrem hohe oder niedrige Temperaturen.  
Feuchtigkeit.  
Funken.  
Hohe Temperatur.  
Hohe Temperaturen.  
Hohen Druck.  
Kein offenes Feuer, keine Funken. Alle Zündquellen entfernen.  
Nicht rauchen.  
Offene Flamme.  
Offenes Feuer oder Flammen vermeiden.  
Überhitzung.  
Zündquellen vermeiden.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel.  
Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

**Akute Toxizität** : Keine weiteren Informationen verfügbar  
**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** : Keine weiteren Informationen verfügbar  
**schwere Augenschädigung/-reizung** : Keine weiteren Informationen verfügbar  
**Sensibilisierung der Atemwege/Haut** : Keine weiteren Informationen verfügbar  
**Mutagenität** : Keine weiteren Informationen verfügbar  
**Kanzerogenität** : Keine weiteren Informationen verfügbar

#### **Wasserstoff, verdichtet (1333-74-0)**

IARC-Gruppe	4 - Wahrscheinlich nicht kanzerogen für den Menschen
-------------	--

#### **Wasserstoff**

IARC-Gruppe	4 - Wahrscheinlich nicht kanzerogen für den Menschen
-------------	--

**Fortpflanzungsgefährdend: Fruchtbarkeit** : Keine weiteren Informationen verfügbar  
**Fortpflanzungsgefährdend: Kind im Mutterleib** : Keine weiteren Informationen verfügbar  
**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** : Keine weiteren Informationen verfügbar  
**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** : Keine weiteren Informationen verfügbar

# Sicherheitsdatenblatt

## Wasserstoff, verdichtet

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830  
SDS Reference Number: SDB-1-3\_Wasserstoff\_verdichtet\_014

**Aspirationsgefahr** : Keine weiteren Informationen verfügbar

### **11.2. Angaben über sonstige Gefahren**

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome : Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

IARC-Gruppe : 4.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### **12.1. Toxizität**

Bewertung : Es liegen keine Angaben vor.  
Ökologie - Luft : Gefährlich für die Ozonschicht.  
Ökologie - Wasser : Keine Angaben zur Ökotoxizität.  
EC50 72h - Algen [mg/l] : Es liegen keine Angaben vor.

### **Wasserstoff**

EC50 48h - Daphnia magna [mg/l]	Es liegen keine Angaben vor.
EC50 72h - Algen [mg/l]	Es liegen keine Angaben vor.
LC50 96h -Fisch [mg/l]	Es liegen keine Angaben vor.

### **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Bewertung : Schnell abbaubar

### **12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Keine weiteren Informationen verfügbar

### **12.4. Mobilität im Boden**

Keine weiteren Informationen verfügbar

### **12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung**

Keine weiteren Informationen verfügbar

### **12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Bewertung :

### **12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Wirkung auf die Ozonschicht : Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Verzeichnis gefährlicher Abfälle (Entscheidung der Kommission 2000/532/EG in der gültigen Fassung) : Lieferant nach besonderen Empfehlungen fragen.  
Keine.

### **13.2. Zusätzliche Information**

Entsorgungsfachmann zu Rate ziehen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### **14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer**

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN  
UN-Nr. : 1049

# Sicherheitsdatenblatt

## Wasserstoff, verdichtet

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830  
SDS Reference Number: SDB-1-3\_Wasserstoff\_verdichtet\_014

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**Transport im Straßen-/Eisenbahnverkehr (ADR/RID)** : WASSERSTOFF, VERDICHTET  
**Transport im Luftverkehr (ICAO-TI / IATA-DGR)** : Hydrogen, compressed  
**Transport im Seeverkehr (IMDG)** : HYDROGEN, COMPRESSED

### 14.3. Transportgefahrenklassen

#### Kennzeichnung



2.1 : Entzündbare Gase.

#### **Transport im Straßen-/Eisenbahnverkehr (ADR/RID)**

Klasse : 2  
Klassifizierungscode : 1F  
Gefahr-Nr. : 23  
Tunnelbeschränkungscode : B/D - Beförderungen in Tanks: Durchfahrt verboten durch Tunnel der Kategorien B, C, D und E. Sonstige Beförderungen: Durchfahrt verboten durch Tunnel der Kategorien D und E

#### **Transport im Luftverkehr (ICAO-TI / IATA-DGR)**

Klasse/Division Nebengefahr(en) : 2.1

#### **Transport im Seeverkehr (IMDG)**

Klasse/Division Nebengefahr(en) : 2.1  
Notfall Plan (EmS) - Feuer : F-D  
Notfall Plan (EmS) - Leckage : S-U

### 14.4. Verpackungsgruppe

Transport im Straßen-/Eisenbahnverkehr (ADR/RID) : Nicht anwendbar.  
Transport im Luftverkehr (ICAO-TI / IATA-DGR) : Nicht anwendbar.  
Transport im Seeverkehr (IMDG) : Nicht anwendbar.

### 14.5. Umweltgefahren

Transport im Straßen-/Eisenbahnverkehr (ADR/RID) : Keine.  
Transport im Luftverkehr (ICAO-TI / IATA-DGR) : Keine.  
Transport im Seeverkehr (IMDG) : Keine.

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### **Verpackungsanweisung(en)**

Transport im Straßen-/Eisenbahnverkehr (ADR/RID) : P200.  
Transport im Luftverkehr (ICAO-TI / IATA-DGR)  
Passagier- und Frachtflugzeug : Forbidden.  
Nur Frachtflugzeug : 200.  
Transport im Seeverkehr (IMDG) : P200.

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### **EU-Verordnungen**

Einschränkungen der Anwendung :

# Sicherheitsdatenblatt

## Wasserstoff, verdichtet

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830  
SDS Reference Number: SDB-1-3\_Wasserstoff\_verdichtet\_014

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorschriften : Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind.  
Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind.

### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK) : nwg - Nicht wassergefährdend.

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze

Flam. Gas 1	Entzündbare Gase, Kategorie 1
Press. Gas	Gase unter Druck
H220	Extrem entzündbares Gas.

Ende des Dokuments